

## Heimsieg zum Saisonende

Am heutigen Sonntag trafen wir zu Hause im letzten Saisonspiel auf den SV Bettenfeld, der eine sehr gute Rückrunde spielte. Aber auch der TuS spielte eine tolle Rückrunde, die mit einem Sieg vor heimischem Publikum gekrönt werden sollte.

Von Anfang an war klar, dass nur der TuS als Sieger in die Sommerpause gehen sollte, die Reilerinnen spielten druckvoll nach Vorne und kamen zu ihren ersten Gelegenheiten, Jana Becking scheiterte freistehend an der gegnerischen Torfrau. In der 12. Minute belohnte sich die Heimmannschaft mit der 1:0 Führung, als Jana Becking aus dem Fünfer die ungedeckte Greta Budinger frei am Elfmeterpunkt anspielte und diese gekonnt den Ball mit der rechten Innenseite unten links ins Tor schob. Mit der Führung im Rücken spielt der TuS weiter nach vorne, ohne die Führung weiter ausbauen zu können. So kam es, wie es im Fußball leider so oft passiert, eine kleine Unachtsamkeit und schon fällt der Gegentreffer. Nach einem gut getretenen Freistoß von den Gästen, konnte Verena Fritzen den Ball nur nach vorne abtropfen lassen, die Bettenfelder-Stürmerin muss das Leder nur noch zum 1:1 Ausgleich über die Linie drücken. Mit diesem Zwischenstand ging es dann auch in die zweite Halbzeit.

Auch die zweite Halbzeit begann man, viel Druck auf die Gäste aufzubauen und man konnte nur 4 Minuten nach dem Pausentee zum 2:1 erneut in Führung gehen, als Jana Becking einen Freistoß trat, die Torfrau den Ball nach vorne klatschen ließ und die Spielführerin Tamara Koch den Abstauber verwertete. Die Partie wurde immer hektischer, es kam kein klarer Spielfluss mehr zustande, da es immer heißer wurde und so langsam die Luft immer weniger wurde. Die Gäste versuchten mit vielen langen Bällen noch zum Ausgleich zu kommen, diese wurden aber von der gutstehenden Abwehr abgefangen. Auch die Reilerinnen hatten ihre Chancen, die Partie klarer zu gestalten. So trennte man sich mit einem 2:1 Heimsieg im letzten Saisonspiel.

### **Fazit:**

Ein verdienter Heimerfolg für den TuS, den man unnötig bis zur letzten Sekunde spannend gehalten hat. Aber am Ende zählt nur der Sieg und das gute Gefühl, mit einem Dreier in die Sommerpause zu gehen.

Ein riesen Dank an alle für die tolle Unterstützung jeglicher Art, an das Trainergespann, die Mannschaft, die Familien, Freunde und Bekannten.

Im Namen der Mannschaft, würden wir uns sehr freuen, euch auch in der nächsten Saison auf der Sportanlage in Reil begrüßen zu dürfen.

(Ronny Schon)